

Königliche Träume

One-Shot-Sammlung: Naruto x PrincessPrincess

Von natsuki_93

Epilog:

Kakashi landete, wie es sich für einen Ninja gehörte, leise auf dem Waldboden. Er hatte seinen Rundgang beendet und beschloss sich nun ebenfalls niederzulegen und ein wenig zu schlafen. Er hatte wie üblich die Hände in seine Hosentaschen gesteckt, als er das kleine Lager erreichte. Doch was ihn dort erwartete, hatte der erfahrene Mann noch nie erlebt.

Der Kopianinja befand sich auf einer Mission mit einem Team, das aus insgesamt vier Mitgliedern bestand. Dazu gehörten das Tai-Genie Rock Lee und zwei Ninjas aus seinem Team 7, Naruto Uzumaki und Sasuke Uchiha und natürlich er als Teamleiter.

Die drei jungen Männer lagen nebeneinander auf dem erdigen Boden und hatten es sich in ihren Schlafsäcken gemütlich gemacht. Das war an sich nichts Erschreckendes oder gar Eigenartiges. Der Grund für Kakashis Stirnrunzeln lag an der Art ihres Schlafes. Naruto gab eigenartige Geräusche von sich, die sein Sensai als Entsetzens- und Eckelbekundungen registrierte. Sasuke lag wie ein tiefgefrorener Fisch mit einem erleichterten Gesicht auf dem Waldboden. Lee hingegen hatte seine rechte Hand aus dem wärmenden Schlafsack gekämpft und schien nach den Sternen oder der Luft zu greifen.

Der Teamleiter ging Kopfschüttelnd an den drei Teenagern vorbei. Als er seinen Schlafsack erreicht hatte, zuckte er wie von einem Blitz getroffen zusammen. Naruto hatte mit extrem hoher Stimme „NEEEIIIIINNNNN!!!!“ gerufen und Lee meinte flüsternd, dass er irgendeine fiktive Person lieben würde, auch wenn diese ein Mann sei...

Kakashi beschloss die jungen Männer, sobald sie wieder in Konoha waren, einer medizinischen Untersuchung unterziehen zu lassen. Nur so zur Absicherung, dass es ihnen eh gut gehe, verstand sich.

Dann legte sich der erschöpfte Ninja hin und betrachtete das Blätterdach über seinem Kopf. Langsam verschwammen die Konturen der Blätter und er war eingeschlafen.

„Kakashi... mein liebster Kakashi...“

Der eben genannte spürte plötzlich, wie sein Rücken wärmer und wärmer wurde. Dann ohne jede Vorwarnung schlangen sich zwei Arme um seinen Körper und er konnte fühlen, wie sich ein Körper von hinten an ihn schmiegte.

Irritiert drehte er seinen Kopf auf die Seite und löste sich erschrocken aus der Umklammerung. Vor ihm stand ein eindeutiges männliches Wesen und dieses warf ihm Handküsse zu. Außerdem zwinkerte der unheimliche Typ ihm ständig verführerisch zu.

Mit einem weit aufgerissenen Auge saß der Ninja eingewickelt in seinen Schlafsack auf dem harten Boden des Waldes.

„Was zum Teufel war das?!“, ging es Kakashi durch den Kopf. Dann hatte er das Gefühl, als ob er die Hände des Mannes über seinen Körper wandern spüren konnte. Plötzlich wurde dem sonst so taffen Ninja speiübel und ein Zittern überkam ihn.

„Na toll... An schlafen ist jetzt nicht mehr zu denken...“